

An den

**Landkreis Potsdam-Mittelmark
Fachbereich Sicherheit, Ordnung u. Verkehr
Fachdienst Verkehrsmanagement
Am Gutshof 1 - 7
14542 Werder (Havel)**

Nicht vom Antragsteller auszufüllen

Eingangsdatum :

Antrag-Nr. :

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Beschaffung von Fahrzeugausrüstungen
für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)**

(Zuwendungsantrag)

gemäß

„Richtlinie zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der ÖPNV-Infrastruktur
im Landkreis Potsdam-Mittelmark“

Antragsteller

Name, Bezeichnung des Antragstellers
Betriebssitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
Bankverbindung (Kreditinstitut, IBAN):
Ansprechpartner:
Telefon: Fax: E-Mail:
Inhaber von Genehmigungen nach <input type="radio"/> § 42 PBefG <input type="radio"/> § 43 PBefG
Subunternehmer im Linienverkehr nach § 42/43 PBefG
Auftraggeber : (bitte Auszug aus Vertrag beifügen oder Bestätigung Genehmigungsinhaber)

Vorhabenbeschreibung (Auf welchen Linien werden diese eingesetzt ? In welchen Bussen ? (Kfz-Nr.) angeben

1. Die Beschaffungskosten der Fahrzeugausrüstungen betragen:

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen : EURO
davon : zuwendungsfähige Kosten : EURO
 nicht zuwendungsfähige Kosten : EURO

2. Finanzierungsplan der Maßnahme

	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)			
	20	20	20	Summe
Kosten der Maßnahme (Netto)				
Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)				
Eigenanteil				
Beantragte Zuwendung des Landkreises				

Der Antragsteller erklärt, dass

- mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides ohne vorherige Zustimmung der Bewilligungsbehörde nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnender Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten,
- er zum Vorsteuerabzug
 - nicht berechtigt ist,
 - berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),
- die in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind
- sachdienliche Unterlagen wie z.B. Kostenkalkulation, Kostenvoranschläge, Bescheide über öffentliche Förderung, Ausführungsbeschreibung, evtl. Fahrzeugherstellerbescheinigung vollständig und richtig sind,
- unter Berücksichtigung der beantragten Zuwendung des Landkreises die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist,
- die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung der beschriebenen Maßnahme verwendet

werden,

- die Finanzierung der mit dem Vorhaben verbundenen Folgekosten gesichert ist.
- die mit Mitteln dieser Förderung beschafften Fahrzeugausrüstungen in Omnibussen des Linienverkehrs nach § 42 und § 43 PBefG bis zum Ablauf der Zweckbindungsdauer (mind. 8 Jahre) eingesetzt werden

Ich erkläre, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben (einschl. etwaiger Anlagen) vollständig und richtig sind. Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB sind und ich der Bewilligungsbehörde alle Tatsachen, die für die Bewilligung der Zuwendung von Bedeutung sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

.....

Ort, Datum

.....

Rechtsverbindliche Unterschrift